

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirats Weißenbach am 28. August 2023

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Weißenbach

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Gert Röse, Gernot Brüssing, Matthias Pflüger, Bernd Neumann
Laura Rast (e)

Tagesordnung: Die Tagesordnung wird um den Punkt 1 ergänzt. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend

1. Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Investitionsprogramm für die Jahre 2023-2027
3. IKEK (aktueller Sachstand)
4. Masten und Sendeanlagen (aktueller Sachstand)
5. Grünflächenpflege Kirche
6. Problemimmobilien
7. Verschiedenes

Beginn: 19.10 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Gert Röse begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, den Bürgermeister (BGM) Finn Thomsen und den Gast. Er stellt fest, dass die Einladung zur Ortsbeiratssitzung vom 15.08.2023 form- und fristgerecht ergangen ist. Die Bekanntmachung erfolgte am 18.08.2023 auf der Internetseite der Stadt Großalmerode. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände. Beschlussfähigkeit liegt vor.

TOP 2: Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027

OV Gert Röse übergibt das Wort an Bürgermeister Thomsen.

Herr Bürgermeister Thomsen erläutert das Investitionsprogramm der Stadt Großalmerode und erläutert den aktuellen Sachstand der Sanierung des Schwimmbades und des IKEK-Programms.

Er geht weiterhin auf die Punkte 20 „Neuanschaffung MTW Weißenbach“, 46 „Sanierung Buswartehalle Weißenbach“, 78 „Schiefersteinweg“ und 98 „Naturraumbegegnungsstätte“ des Investitionsprogramms ein.

Die OB-Mitglieder Brüssing und Pflüger sind der Auffassung, dass die Bürger bei der Sanierung des Schwimmbades unbedingt mit ins Boot genommen werden müssten. Zum Beispiel in Form eines Bürgerentscheids.

Erneut wird über die sanierungsbedürftigen Straßen „Schiefersteinweg“ und auch Teilstück der Straße „Am Wormshölzchen“ diskutiert. In der Straße „Am Wormshölzchen“ sollten vor dem Winter die großen Schlaglöcher ausgebessert werden, so Brüssing.

BGM Thomsen berichtet über die Sanierungsabsicht der Landesstraße 3239 durch das Landes Hessen. Laut Aussage des Landes sollen in den nächsten Jahren sowohl die Straße innerorts als auch außerorts saniert werden. Inwieweit sich dabei die mehrfach gewünschte Verkehrsinsel verwirklichen lässt, ist derzeit noch fraglich, so Thomsen. Bezüglich weiterer zu sanierender Straßen werde es Ende September eine Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschuss geben.

Beschluss: Der Ortsbeirat stimmt dem geplanten Investitionsprogramm 2023 bis 2027 der Stadt Großalmerode zu.

Abstimmungsergebnis: 4 dafür -0- dagegen -0- Enthaltungen

TOP 3: IKEK (aktueller Sachstand)

OV Gert Röse teilt mit, dass er keine neuen Erkenntnisse seit der letzten Sitzung habe.

BGM Thomsen berichtet, dass das Fördergebiet für Private in Weißenbach festgelegt wurde. Weiterhin sei die Prioritätenliste festgelegt worden, an deren Spitze die Spielplätze stehen, so Thomsen.

TOP 4: Masten und Sendeanlagen (aktueller Sachstand)

OV Gert Röse übergibt das Wort an Herrn Thomsen. Dieser teilt mit, dass die Baugenehmigung für den Gittermast auf dem Heikigenberg vorliege und somit der Bau bevorstehe. Bezüglich des Vodafone-Mastes auf der Höhe des neuen Wasserbehälters, berichtet BGM Thomsen, dass theoretisch alle Waldinteressenten dem Bau zustimmen müssten (58 Eigentümeranteile) da das betreffende Grundstück Interessentenwald sei. Man werde versuchen, dies auf den Waldausschuss und die Stadt zu übertragen. Außerdem sei zu berücksichtigen, dass es sich um ein FFH-Gebiet handle.

TOP 5: Grünflächenpflege Kirchengrundstück

Für die Pflege des Kirchengrundstücks sei kein Geld da, so OV Röse, der mit der Pfarrerin gesprochen hat. Es würde lediglich nur zweimal im Jahr gemäht werden. Röse macht den Vorschlag, den Kirchenhang im Rahmen des Freiwilligentages ehrenamtlich tätig zu werden. In der Vergangenheit wurde der Hang bereits mehrmals durch die Bewohner Weißenbachs zurückgeschnitten. Bisher habe die Kirche nicht einen Obulus dazugegeben.

Die anschließende Diskussion ergab Widersprüche, weil grundsätzlich die Kirche zuständig sei.

Ein Beschluss wurde deshalb nicht gefasst.

TOP 6: Problemimmobilien

OV Röse spricht zu diesem Thema insbesondere das im Ortskern leerstehende Haus, Weißenbachstr. 6, an. Das Grundstück sei in einem desolaten Zustand, das Gebäude wirke zunehmend sanierungsbedürftig, so Röse. OB-Mitglied Gernot Brüßing berichtet, dass das Haus seit fast zwei Jahren nicht mehr beheizt wird, dass Wasser in das Gebäude eindringt und Fenster kaputt seien.

BGM Thomsen ergänzt die Diskussion, dass Eigentümer sich an die Straßenreinigungssatzung und den Winterdienst halten müssen. Darüber hinaus könne unter bestimmten Umständen das Grundstück zwangsversteigert werden, z. B. wenn der Eigentümer Gebührenstückstände bei der Stadt habe.

Der Ortsbeirat bittet den Bürgermeister zu prüfen, inwieweit der Eigentümer seine Pflicht zur Straßenreinigung verletzt hat, um ein mögliches Ordnungswidrigkeitsverfahren einzuleiten, und zu prüfen, ob eine Zwangsversteigerung möglich wäre.

TOP 7: Verschiedenes

- OV Gert Röse bittet erneut darum, den **zweiten** kleinen Kühlschrank im DGH gegen einen Unterschrank auszutauschen. Der erste Antrag wurde seitens der Stadt abgelehnt. Möglicherweise wurde bei der Entscheidung nicht berücksichtigt, dass 2 kleine Kühlschränke vorhanden seien. Die Stadt möge es bei der neuen Entscheidung berücksichtigen.
- OV Röse spricht nochmals die Straßensanierung der Straßen Gelsterburgstraße/Schiefersteinweg an. Wegen der Schadensklassifizierung möge die Stadt bitte prüfen, ob der Kanal in der Gelsterburgstraße marode und sanierungsbedürftig seien. Der OB bittet um Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses und bittet hinsichtlich des Teilstücks zwischen dem Schiefersteinweg und der Gelsterburgstraße die Prüfung einer Sanierung mittels Deckschichtverfahren.
- OV Röse gibt einen Besichtigungstermin für den für das Löschwasser Weißenbachs relevanten Einlauf „Auf der Rinne“ bekannt. Termin: 31.08.2023, 14.00 Uhr.
- OV Röse spricht das Thema DGH-Nutzung an. Die SPD-Fraktion wolle beantragen, dass die Dorfgemeinschaftshäuser auch stundenweise zu nutzen sein sollten. Dies solle gegen eine geringere als die bisher festgesetzten Gebühren angeboten werden. Der Antrag, so Röse, sei noch nicht akut.
Bürgermeister Thomsen äußerte sich dahingehend, dass, egal für wie lange die DGHs gemietet werden, die Fixkosten identisch blieben.
Ortsbeiratsmitglied Pflüger teilt mit, dass seit der Corona-Zeit die Anfrage an seine Gastronomie rückläufig seien, insbesondere, was Tagungen anbetreffe. Viele setzen jetzt auf Online-Seminare.
- Der Ortsvorsteher hat bei den Ortsbeiratsmitgliedern die Teilnahme an den Freiwilligentagen angefragt. Er habe keine Rückmeldungen erhalten. Insofern ist bisher eine Anmeldung nicht erfolgt.
Es wird über die Teilnahme und was an dem Tag gemacht werden könnte ausführlich diskutiert. Folgende Punkte könnten umgesetzt werden: Zaun am Spielplatz reparieren, Bänke streichen, Grünpflege und nach dem Kriegerdenkmal sehen.
Es wird vorgeschlagen in der Weißenbachgruppe auf Whatsapp eine Anfrage zu starten, wer am 23.09.2023 teilnehmen möchte. Die Rückmeldungen sollen Aufschluss darüber geben, ob auch tatsächlich teilgenommen werden soll. OB-Mitglied Neumann erklärt sich bereit, in die Whatsapp-Gruppe zu schreiben.
- OB-Mitglied Gernot berichtet über den schlechten Zustand des Bürgersteigs und der Kandel an der L 3239 unterhalb von seinem Grundstück (Rückseite der Weißenbachstr. 19). Seit Jahren werde dort weder der Bürgersteig noch die Kandel gereinigt. Büsche würden vom Grundstück bereits weit auf den Bürgersteig ragen. Dies bestätigte Neumann. Brüßing weist weiter daraufhin, dass alle anderen Anrainer ihrer Verpflichtung nachkommen. Nur die Eigentümer des Nachbargrundstücks nicht. Er bittet die Stadt darum, die Grundstückseigentümer anzuschreiben und auf ihre Verpflichtung zu Straßenreinigung hinzuweisen und die Büsche, die auf den Gehweg ragen zurückzuschneiden.
- BGM Thomsen wünscht sich eine Teilnahme der Stadtteile zum Heimatfest in 2025. Die Stadtteile mögen sich überlegen, was sie anbieten könnten. Es ist an so etwas gedacht, wie Spiel-ohne-Grenzen oder ähnliches.

- Zur Hochzeit von OB-Mitglied Matthias Pflüger gratuliert BGM Thomsen im Namen der Stadt Großalmerode.
- OB-Mitglied Neumann weist darauf hin, dass der Einlauf im unteren Bereich der Straße „Am Wormshölzchen“ aufgrund er starken Regenfälle in den letzten Tagen mit Schotter zugeschwemmt wurde und bittet darum, den Einlauf wieder frei zumachen.

Ende: 20:55 Uhr



Gert Röse, Ortsvorsteher



Bernd Neumann, Schriftführer